

Potsdam, 03.12.2018

Pressemitteilung

Moderne Feuerwehr mit historischer Hülle: Für Dissener Kameraden wird alte Hofstelle um- und ausgebaut

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

Die Freiwillige Feuerwehr Dissen bekommt ein neues Domizil. Der Um- und Ausbau einer ehemaligen Hofstelle in dem sorbischen Dorf im Landkreis Spree-Neiße wird mit fast 878.000 Euro aus dem Kommunalen Infrastrukturprogramm (KIP) gefördert. Ministerpräsident Dietmar Woidke übergab heute den symbolischen Förderscheck an den langjährigen Bürgermeister von Dissen-Striesow, Fred Kaiser, und den amtierenden Direktor des Amtes Burg, Christoph Neumann.

Woidke: „Wir brauchen überall im Land leistungsfähige Feuerwehren. Dazu gehören auch moderne Häuser, in denen die Kameraden ausgebildet und trainiert werden können. Hier in Dissen werden gleichzeitig **hervorragende Arbeitsbedingungen** für die Feuerwehrleute geschaffen und mit der Umwidmung eines historischen Hofes die **Dorfentwicklung befördert**. Das ist perfekte Kombination von Tradition und Moderne.“

Die Ortsfeuerwehr Dissen besteht seit 85 Jahren, ihr gehören derzeit **24 aktive Feuerwehrleute** an, die Hälfte sind Frauen. Zudem werden aktuell zehn Kinder und Jugendliche in der Feuerwehr ausgebildet. Im Einzugsgebiet der Feuerwehreinheit befinden sich unter anderem eine Schule und Kindergärten sowie ein Seniorenzentrum. Die Ortswehr Dissen gehört zur Amtsfeuerwehr Burg mit insgesamt rund 260 Aktiven.

Für die Feuerwehr Dissen wird die sogenannte Hofstelle Tilcyc ausgebaut. Das einstige Wohnhaus an der Hauptstraße 44 mit seiner historischen Fassade wird saniert und künftig als Büro- und Schulungsgebäude genutzt. In einem Neubau auf dem Hof werden eine Garage und ein Sozialtrakt eingerichtet.

Mit dem **Kommunalen Infrastrukturprogramm** werden dringend notwendige Investitionen in die Feuerwehrinfrastruktur umgesetzt. Dabei werden die Feuerwehren bis 2019 mit insgesamt **35 Millionen Euro** gefördert. Die Gelder sind vor allem für Feuerwehrgerätehäuser vorgesehen.

Dissen war in diesem Jahr Sieger im 10. Landeswettbewerb „**Unser Dorf hat Zukunft**“. Das Storchen- und Museumsdorf ist ein Ortsteil der Gemeinde Dissen-Striesow und liegt knapp zehn Kilometer nordwestlich von Cottbus.